

Wesentliche Erläuterungen zum (ungeprüften) Jahresabschluss des Jahres 2018 gemäß § 112 Abs. 9 HGO

Verlauf des Haushaltsjahres 2018

Die Haushaltssatzung 2018 wurde am 31.01.2018 durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Söhrewald beschlossen.

Mit der 19. Sitzung der Gemeindevertretung vom 30.05.2018 erfolgte die Änderung des § 4 der Haushaltssatzung für das Haushaltjahr 2018. Der Kassenkredithöchstbetrag wurde von 3.500.000,00 Euro auf 4.300.000,00 Euro heraufgesetzt. Die Genehmigung des Haushaltsplanes 2018 durch die Kommunalaufsicht des Landkreis Kassel erfolgte zum 14.06.2018.

Im Haushaltsplan 2018 betrug das ordentliche Ergebnis 111.999 EUR und das Jahresergebnis 111.999 EUR.

Nach Fertigstellung des Jahresabschlusses 2018 weist das ordentliche Ergebnis zum 31. Dezember 2018 einen Überschuss in Höhe von 497.440,62 € aus. Bei dem außerordentlichen Ergebnis ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 6.040,86 €.

Das Jahresergebnis beträgt 503.481,48 €.

Die Verbesserung des ordentlichen Ergebnisses ist auf den Ertrag aus dem Landesausgleichsstock (einmalig für die Fehlbeträge 2009 – 2011) in Höhe von 461.900 € zurückzuführen.

Wesentliche Plan-/Ist-Abweichungen in der Ergebnisrechnung

Bei den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** sind gegenüber der Planung Mehreinnahmen von 1.238,06 € zu verzeichnen.

Bei den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** sind gegenüber der Planung Mehreinnahmen von 35.085,31 €, insbesondere durch höhere Erträge im Bereich der Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, zu verzeichnen.

Bei den **Kostenersatzleistungen und -erstattungen** reduziert sich der Planansatz um 67.039,50 €.

Dies liegt u.a. an geringeren Kostenerstattungen im Bereich der Reparatur von Wasserhausanschlüssen, sowie für die Herstellung von Kanalhausanschlüssen.

Im Bereich der **Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen** wurden im Berichtsjahr Einnahmen von insgesamt

4.352.245,35 Euro generiert. Entgegen dem Ansatz (4.375.967,00 Euro) für das Jahr 2018 wurden somit um 23.721,65 Euro niedrigere Einnahmen erreicht. Diese Entwicklung beruht im Wesentlichen auf deutlich geringeren Erträgen bei den gemeindlichen Anteilen an der Einkommensteuer. Der Ansatz für 2018 beträgt hier 2.738.093,00 Euro, wobei letztlich nur Erträge in Höhe von 2.615.996,46 Euro realisiert werden konnten. Durch die Auflösung von Rückstellungen für die Kreisumlage (65.810,61 Euro) und die Schulumlage (38.273,65 Euro) konnte dies allerdings weitgehend neutralisiert werden.

Bei den **Erträgen aus Transferleistungen** (Familienleistungsausgleich) werden höhere Einnahmen in Höhe von 4.800,99 € realisiert.

Die **Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen** haben sich um 513.953,73 € gegenüber der Planung erhöht. Die erheblichen Mehreinnahmen sind auf den Ertrag aus dem Landesausgleichsstock in Höhe von 461.900 €, sowie den erstmaligen Ertrag im Rahmen der vom Land Hessen geförderten Kindergartenfreistellung zurückzuführen.

Die **Erträge aus der Auflösung der Sonderposten** haben sich gegenüber dem Planansatz um 18.072,76 € erhöht. Erstmals wurde die Auflösung von Sonderposten im Rahmen des KIP Programmes durchgeführt.

Bei den **sonstigen ordentlichen Erträgen** wird im Vergleich zur Planung ein Plus von 15.675,11 € realisiert.

U.a. wurde die Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen und Pauschalwertberichtigungen verbucht. Insgesamt liegt die Summe der sonstigen ordentlichen Erträge bei 255.615,11 €.

Die **ordentlichen Erträge** betragen insgesamt 9.762.920,78 € und liegen damit um 498.745,78 € über dem Planansatz.

Im Jahr 2018 erhöhen sich die **Personalaufwendungen** um 38.385,83 € auf 2.907.909,47 €. Im Bereich der sonstigen Aufwendungen für Altersversorgung schlagen allein 24.362,11 € für Altersteilzeitrückstellungen zu Buche.

Die **Versorgungsaufwendungen** (Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen) betragen 165.509,22 € und fallen um 19.725,86 € höher als geplant aus.

Für das Berichtsjahr wurden die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** mit 1.160.677,00 Euro veranschlagt.

Die Aufwendungen lagen letztlich bei 1.196.834,20 Euro und lagen somit um 36.157,20 Euro über dem Haushaltsansatz. Diese Abweichung resultiert ursächlich aus höheren Aufwendungen für Strom.

Auf dieser Position wurde mit Aufwendungen in Höhe von 137.935,75 Euro geplant. Die realisierten Aufwendungen belaufen sich auf 160.147,83 Euro. Die Abweichung in Höhe von 22.212,08 resultiert aus einer Korrekturbuchung, welche für die Jahre 2016 und 2017 nachgeholt werden musste. Die verwendete Finanzsoftware hat – bedingt durch einen Programmfehler – eine Abgrenzung fehlerhaft durchgeführt und den Stromaufwand in 2017 zu niedrig ausgewiesen. Weiterhin sind die Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und

Gerichtskosten - Ingenieurbauwerke - um 4.436,35 Euro höher ausgefallen als geplant (Ansatz: 3.531,30 Euro; Ist: 7.967,65 Euro).

Die **Abschreibungen** liegen mit 128.959,26 € über dem Planansatz in Höhe von 837.456 €. Diese Erhöhung ist zurückzuführen auf erhöhte Einzel- und Pauschalwertberichtigungen, sowie deutlich gestiegene Abschreibungen im Bereich der Fahrzeuge und Sachanlage/Infrastrukturvermögen.

Im Bereich der **Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen** wurde für das Berichtsjahr ein Gesamtbetrag an Aufwendungen in Höhe von 749.777,59 Euro veranschlagt. Die tatsächlichen Aufwendungen erreichten mit 701.059,18 Euro eine Abweichung vom Ansatz von 48.718,41 Euro. Diese hat ihren wesentlichen Ursprung bei den Zuweisungen für laufende Zwecke an Zweckverbände und dergl. (Plan: 490.000,00 Euro; Ist: 451.385,00 Euro).

Durch geringere Aufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage reduzieren sich die **Steueraufwendungen** um 30.652,48 € auf 3.199.854,52 €.

Die **ordentlichen Aufwendungen** betragen insgesamt 9.140.970,70 € und liegen damit um 143.369,12 € über dem Planansatz.

Die **Finanzerträge** fallen mit 18.954,73 € um 1.136,27 € geringer aus als im Haushaltsansatz geplant.

Die Aufwendungen aus **Zinsen und anderen Finanzaufwendungen** sinken gegenüber dem Ansatz in Höhe von 184.949 € um 41.484,81 € auf insgesamt 143.464,19 €.

Deutlich geringere Kredit- und Überziehungszinsen durch die HESSENKASSE, sowie insgesamt niedrigere Bankzinsen sind die Begründung dafür.

Die **außerordentlichen Erträge** betragen 23.166,95 €.

Dieser Betrag ergibt sich im Wesentlichen aus jahresabschlussbedingten Bestandsberichtigungen, sowie Erträgen aus Einzelwertberichtigungen und aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen.

Bei den **außerordentlichen Aufwendungen** werden Kosten in Höhe von 17.126,09 € verbucht.

In diesem Betrag sind hauptsächlich die periodenfremden Aufwendungen enthalten, das heißt Aufwendungen, die wirtschaftlich nicht zum gerade abzurechnenden Zeitabschnitt gehören.

Im **außerordentlichen Ergebnis** ergibt sich somit ein Betrag in Höhe von 6.040,76 €.

Vermögensentwicklung und Erläuterungen zur Bilanz

AKTIVA

Die Bilanzsumme ist zum 31.12.2018 gegenüber dem Vorjahr um 983.323,27 € auf 20.395.330,87 € gestiegen.

Das **Anlagevermögen** hat sich von 18.587.520,88 € um 84.052,40 € auf 18.671.573,28 € erhöht.

Die **Finanzanlagen** sind um 4.782,48 € auf 2.058.161,21 € gestiegen.

Die **Forderungen** betragen insgesamt 1.326.748,33 €. Insgesamt stiegen die Forderungen unter Pos. 2.3 der Bilanz um 588.720,57 € gegenüber dem Vorjahr. Diese Entwicklung resultiert im Wesentlichen aus dem Zugang einer Forderung aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegen das Land in Höhe von 461.900,00 Euro. Hierbei handelt es sich um eine Zuweisung aus dem Landesausgleichstock. Weiterhin ergeben sich erhöhte sonstige Forderungen durch Rechnungsabgrenzungen.

Die **flüssigen Mittel** betragen zum 31.12.2018 insgesamt 331.044,63 €.

Bei den **Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** ist die Veränderung zum Vorjahr nur geringfügig. Diese betragen zum 31.12.2018 65.964,63 € (Vorjahr 68.213,49 €). Der Bestand resultiert im Wesentlichen aus Abgrenzungsposten für Lieferungen und Leistungen in Höhe von 45.698,56 Euro. Die Abgrenzung der Beamtenbezüge für Januar 2019 beläuft sich auf 12.436,83 Euro.

PASSIVA

Das **Eigenkapital** setzt sich aus der Nettoposition, den gesetzlichen und freien Rücklagen sowie der Ergebnisverwendung zusammen.

Gegenüber dem Vorjahr erhöht sich das Eigenkapital von 1.928.381,26 € um 2.299.543,01 € auf 4.227.924,27 €.

Diese positive Entwicklung resultiert aus dem hälftigen Ablösebetrag der „HESSENKASSE“ in Höhe von 1.796.061,53 Euro, dem ordentlichen Jahresüberschuss 2018 in Höhe von 497.440,62 Euro sowie dem außerordentlichen Jahresüberschuss 2018 in Höhe von 6.040,86 Euro.

Die **Netto-Position** des Eigenkapitals verändert sich gegenüber 2017 von 8.239.892,93 € um 3.851.678,32 € auf 4.388.214,61 €.

Diese Entwicklung resultiert aus der Fehlbetrags-Verrechnung, welche im Rahmen des § 25 Abs. 3 GemHVO im Zuge der „HESSENKASSE“ eröffnet wurde und die allerdings nur bis zum 31.12.2018 möglich ist.

Die Gemeinde Söhrewald hat zum 31.12.2018 folgende verbleibenden Fehlbeträge verrechnet:

Netto-Position zum 31.12.2017	=	8.239.892,93 €
Verrechnung ordentlicher Jahresfehlbetrag 2011 (Rest)	-	561.186,18 €
Verrechnung ordentlicher Jahresfehlbetrag 2012	-	999.556,74 €
Verrechnung ordentlicher Jahresfehlbetrag 2013	-	945.587,78 €
Verrechnung ordentlicher Jahresfehlbetrag 2014	-	629.538,29 €
Verrechnung ordentlicher Jahresfehlbetrag 2015	-	312.777,99 €
Verrechnung ordentlicher Jahresfehlbetrag 2016	-	264.875,55 €
Verrechnung ordentlicher Jahresfehlbetrag 2017	-	138.155,79 €
Netto-Position zum 31.12.2018	=	4.388.214,61 €

Der Bilanzausweis beträgt im ordentlichen Ergebnis somit 0,00 €.

Das außerordentliche Ergebnis aus Vorjahren verändert sich gegenüber 2017 von -152.113,73 € auf -160.290,34 €.

Das außerordentliche Ergebnis des Haushaltsjahres beträgt 0,00 €.

Die **Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen** setzen sich zusammen aus Zuweisungen vom öffentlichen Bereich (Bund, Land und Gemeinde), Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich und Investitionsbeiträge und haben sich von 6.269.642,00 € im Vorjahr auf 5.935.037,49 € verringert.

Die **Sonderposten für den Gebührenaussgleich** verzeichneten im Jahr 2018 einen geringfügigen Zuwachs von 2.667,23 € auf 246.065,22 €.

Die **Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen** haben sich von 2.017.599,00 € um 25.416,00 € auf 2.043.015,00 € erhöht.

Die **Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen** reduzierten sich gegenüber dem Vorjahr um 104.084,26 € auf 346.110,81 €. Diese Entwicklung geht aus der Auflösung von Rückstellungen für die Kreisumlage (65.810,61 €) und Schulumlage (38.273,65 €) hervor.

Der Bestand an **sonstigen Rückstellungen** erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 10.957,07 € auf 132.016,89 € und resultiert wesentlich aus den Zuführungen zu den Rückstellungen für Urlaubs- und Zeitguthaben (957,07 Euro) sowie Zuführungen zu den Rückstellungen für Rechts- und Beratungskosten (10.000,00 Euro).

Die **Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen** sind von 4.536.988,66 € auf 4.293.525,72 € gesunken.

Finanzentwicklung und Finanzrechnung

Per Stichtag 31.12.2018 wurde der Kontokorrentkredit der Gemeinde Söhrewald bei der Kasseler Sparkasse nicht in Anspruch genommen.

Die Finanzrechnung schließt für das Jahr 2018 in den **Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** mit 8.664.790,71 € ab.

Die **Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** betragen 8.172.922,20 €. Somit besteht ein Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 491.868,51 €.

Die **Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** schließen mit 114.519,45 € und die **Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** mit 1.015.904,94 € ab.

Demnach kommt es zu einem Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit in Höhe von 901.385,49 €

Die **Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten** beträgt insgesamt 15.000,00 €.

Im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogrammes (KIP) wurde für den Produktbereich 55301 ein Darlehen in Höhe von 15.000,00 Euro (Projekt: 55301-05, Beschaffung Lautsprecheranlagen Friedhöfe, Vertragsnummer 7501627494) bei der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WiBank) aufgenommen.

Die **Auszahlung für die Tilgung der Darlehen** beträgt 245.140,84 €.

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Söhrewald hat am 18.08.2020 den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2018 nach § 112 Abs. 9 HGO festgestellt.

Der Jahresabschluss 2018 wurde am 19. August 2020 an die Revision des Landkreises Kassel zur Prüfung übergeben.

Sonja Zufall
Leiterin
Fachbereich 2 – Finanzen

Söhrewald, den 19. August 2020

Anlagen: Vermögensrechnung / Ergebnisrechnung / Finanzrechnung



Vermögensrechnung (Bilanz) 2018

Gemeinde: 00 Gemeinde Söhrewald

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2017
1	2	3	4
Aktiva			
1	Anlagevermögen	18.671.573,28	18.587.520,88
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.239.444,46	1.294.381,01
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	619.837,49	661.193,07
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	619.606,97	633.187,94
1.2	Sachanlagen	15.373.967,61	15.239.761,14
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	2.054.382,28	2.054.077,65
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	2.621.585,50	2.690.631,91
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	9.173.515,48	9.715.544,22
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	233.518,80	270.649,54
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	579.712,02	358.708,79
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	711.253,53	150.149,03
1.3	Finanzanlagen	2.058.161,21	2.053.378,73
1.3.3	Beteiligungen	2.015.962,60	2.014.952,60
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	41.828,61	38.056,13
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	370,00	370,00
2	Umlaufvermögen	1.657.792,96	756.273,23
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.326.748,33	738.027,76
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	813.161,98	342.980,11
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	105.703,77	163.358,70
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.751,95	149,20
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	3.212,83	0,00
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	401.917,80	231.539,75
2.4	Flüssige Mittel	331.044,63	18.245,47
3	Rechnungsabgrenzungsposten	65.964,63	68.213,49
	Summe Aktiva	20.395.330,87	19.412.007,60



Vermögensrechnung (Bilanz) 2018

Gemeinde: 00 Gemeinde Söhrewald

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2017
5	6	7	8
Passiva			
1	Eigenkapital	4.227.924,27	1.928.381,26
1.1	Netto-Position	4.388.214,61	8.239.892,93
1.3	Ergebnisverwendung	-160.290,34	-6.311.511,67
1.3.1	Ergebnisvortrag	-160.290,34	-6.234.350,57
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	-6.082.236,84
1.3.1.2	außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-160.290,34	-152.113,73
2	Sonderposten	6.181.102,71	6.513.039,99
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	5.935.037,49	6.269.642,00
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	2.439.641,64	2.559.305,90
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	82.400,06	57.862,58
2.1.3	Investitionsbeiträge	3.412.995,79	3.652.473,52
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	246.065,22	243.397,99
3	Rückstellungen	2.521.142,70	2.588.853,89
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.043.015,00	2.017.599,00
3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz	346.110,81	450.195,07
3.5	Sonstige Rückstellungen	132.016,89	121.059,82
4	Verbindlichkeiten	6.817.174,28	7.786.010,41
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	4.293.525,72	4.536.988,66
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.265.404,66	4.488.415,92
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	28.121,06	48.572,74
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00	2.617.641,53
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	30.038,31	30.038,31
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	3.539,27	25,60
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	117.230,86	91.180,24
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	96,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen eine Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	272.689,60	266.651,09
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	2.100.054,52	243.484,98
5	Rechnungsabgrenzungsposten	647.986,91	595.722,05
	Summe Passiva	20.395.330,87	19.412.007,60

Der Gemeindevorstand

Ort / Datum

(Unterschrift)



Ergebnisrechnung 2018
Gemeinde: 00 Gemeinde Söhrewald

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2017	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2018	Ergebnis des Haushaltsjahres 2018	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.707,25	19.450,00	20.688,06	-1.238,06
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.514.874,39	1.482.923,00	1.518.008,31	-35.085,31
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	306.660,92	345.145,00	278.105,50	67.039,50
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	762,80	400,00	1.080,97	-680,97
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	4.226.683,36	4.375.967,00	4.352.245,35	23.721,65
6	547	Erträge aus Transferleistungen	173.159,59	173.159,00	177.959,99	-4.800,99
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.112.987,02	2.194.332,00	2.708.285,73	-513.953,73
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	447.560,85	432.859,00	450.931,76	-18.072,76
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	263.940,52	239.940,00	255.615,11	-15.675,11
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	9.065.336,70	9.264.175,00	9.762.920,78	-498.745,78
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-2.835.413,63	-2.869.523,64	-2.907.909,47	38.385,83
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	-178.036,68	-145.783,36	-165.509,22	19.725,86
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-963.007,05	-1.160.677,00	-1.196.834,20	36.157,20
	(697)	davon: Einstellungen in Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
14	66	Abschreibungen	-909.805,41	-837.456,00	-966.415,26	128.959,26
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-762.704,80	-749.777,59	-701.059,18	-48.718,41
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-3.424.143,60	-3.230.507,00	-3.199.854,52	-30.652,48
17	72	Transferaufwendungen	-1.160,00	-810,00	-620,00	-190,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.930,85	-3.066,99	-2.768,85	-298,14
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	-9.077.202,02	-8.997.601,58	-9.140.970,70	143.369,12
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 J. Nr. 19)	-11.865,32	266.573,42	621.950,08	-355.376,66
21	56,57	Finanzerträge	29.491,84	20.091,00	18.954,73	1.136,27
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	-155.782,31	-184.949,00	-143.464,19	-41.484,81
23		Finanzergebnis (Nr. 21 J. Nr. 22)	-126.290,47	-164.858,00	-124.509,46	-40.348,54
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	9.094.828,54	9.284.266,00	9.781.875,51	-497.609,51
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	-9.232.984,33	-9.182.550,58	-9.284.434,89	101.884,31
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 J. Nr. 25)	-138.155,79	101.715,42	497.440,62	-395.725,20
27	59	Außerordentliche Erträge	98.444,05	0,00	23.166,95	-23.166,95
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	-37.449,36	0,00	-17.126,09	17.126,09
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 J. Nr. 28)	60.994,69	0,00	6.040,86	-6.040,86
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-77.161,10	101.715,42	503.481,48	-401.766,06
		Nachrichtlich:				
	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	847.475,61	877.377,00	841.358,21	36.018,79
	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-847.475,61	-877.377,00	-841.358,21	-36.018,79
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehung	0,00	0,00	0,00	0,00



Finanzrechnung 2018
Gemeinde: 00 Gemeinde Söhrewald

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2017	2018	2018	(Sp. 4 J. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1	810 Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.422,07	19.450,00	20.332,62	-882,62
2	811 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.589.138,28	1.524.350,00	1.536.805,59	-12.455,59
3	812 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	282.896,65	345.145,00	252.904,28	92.240,72
4	814 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	4.210.150,21	4.375.967,00	4.291.145,95	84.821,05
5	815 Einzahlungen aus Transferleistungen	173.159,59	173.159,00	177.959,99	-4.800,99
6	816 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.116.431,50	2.194.332,00	2.246.368,23	-52.036,23
7	817 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	26.451,24	20.091,00	16.545,72	3.545,28
8	813,828 Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeiten ergeben	122.988,81	141.320,00	122.728,33	18.591,67
9	= Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	8.539.638,35	8.793.814,00	8.664.790,71	129.023,29
10	830 Personalauszahlungen	-2.824.376,49	-2.860.752,68	-2.887.908,72	27.156,04
11	831 Versorgungsauszahlungen	-64.000,00	-66.058,06	-66.532,68	474,62
12	832 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.025.377,09	-1.160.677,00	-1.149.330,18	-11.346,82
13	833 Auszahlungen für Transferleistungen	-1.020,00	-810,00	-760,00	-50,00
14	834 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-901.522,64	-749.777,59	-732.450,37	-17.327,22
15	835 Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-2.980.241,47	-3.230.507,00	-3.199.127,31	-31.379,69
16	836 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-147.332,87	-180.849,00	-126.167,43	-54.681,57
17	837,848 Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-9.003,19	-3.066,99	-10.645,51	7.578,52
18	= Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-7.952.873,75	-8.252.498,32	-8.172.922,20	-79.576,12
19	= Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 J. Nr. 18)	586.764,60	541.315,68	491.868,51	49.447,17
20	820 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	249.056,02	197.076,00	108.870,25	88.205,75
21	822 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagenvermögens	105.985,14	1.000,00	5.649,20	-4.649,20
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	355.041,16	198.076,00	114.519,45	83.556,55
24	841 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-33.500,04	-25.000,00	-86.263,21	61.263,21
25	842 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-244.549,00	-1.359.812,11	-605.590,33	-754.221,78
26	843,840 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-295.218,95	-245.486,39	-319.268,92	73.782,53
27	844 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-56.739,87	-4.891,47	-4.782,48	-108,99
28	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-630.007,86	-1.635.189,97	-1.015.904,94	-619.285,03
29	= Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 J. Nr. 28)	-274.966,70	-1.437.113,97	-901.385,49	-535.728,48
30	= Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	311.797,90	-895.798,29	-409.516,98	-486.281,31
31	826 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	513.088,50	824.667,00	15.000,00	809.667,00
32	846 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-269.470,67	-271.862,00	-245.140,84	-26.721,16



Finanzrechnung 2018

Gemeinde: 00 Gemeinde Söhrewald

33	=	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 J. 32)	243.617,83	552.805,00	-230.140,84	782.945,84
34	=	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	555.415,73	-342.993,29	-639.657,82	296.664,53
35	829	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	453.429,24	400,00	4.110.134,82	-4.109.734,82
36	849	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-501.690,52	-18.421,26	-540.036,31	521.615,05
37	=	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 J. Nr. 36)	-48.261,28	-18.021,26	3.570.098,51	-3.588.119,77
38		Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	-3.106.550,51	-2.599.396,00	-2.599.396,06	0,06
39	=	Veränderung des Bestandes aus Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	507.154,45	-361.014,55	2.930.440,69	-3.291.455,24
40	=	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und Nr. 39)	-2.599.396,06	-2.960.410,55	331.044,63	-3.291.455,18